# Der Geschmack des guten Gewissens

Am diesjährigen Schulfest hatte sich der Ethikkurs der Klassen 7b und 7cfF von Frau Paulus-Dres eine Aktion zum Thema „Fairer Handel“ überlegt. Die Schülerinnen und Schüler wollten herausfinden, ob man den Unterschied von fair gehandelten Produkten zu konventionell hergestellten Produkten am Geschmack erkennen kann. Dazu wählten sie zwei Beispiele: Schokolade und Bananen.

Mit Unterstützung der Klasse 9S1 verteilten sie also Schokolade und Bananen an die Besucher des Schulfestes, die dann einen Tipp abgaben, welche Sorte fairtrade ist und welche nicht. Bei der Schokolade fiel das nicht so schwer, bei den Bananen schon eher.

Auch standen die Schülerinnen und Schüler Rede und Antwort zu Fragen zum Thema „Fairer Handel“. So war schnell klar, auch wenn der Geschmack der Banane der gleiche ist, schmeckt die Fairtrade-Banane doch gleich viel besser, wenn man weiß, dass Menschen hierfür unter besseren Bedingungen arbeiten und dann auch einen fairen Lohn erhalten.